

Threats-Report

McAfee Labs

Dezember 2018

Ein Blick in die digitale Unterwelt

Im 3. Quartal untersuchten wir, wie sich die Märkte im Dark Web verändern. Außerdem beleuchten wir wichtige Themen und Dienste in Untergrund-Hacker-Foren.

Untergrund-Hacker-Foren

Nischenmärkte
Nach der Stilllegung einiger bedeutender Dark Web-Märkte im Jahr 2017 wenden sich Anbieter von den großen Märkten ab, um eigene spezialisierte Märkte aufzubauen.

Anmeldeinformationen
Mithilfe gültiger Kontodaten ist es für Cyber-Kriminelle ein Kinderspiel, das Privatleben von Benutzern zu übernehmen oder auf Unternehmen zuzugreifen.

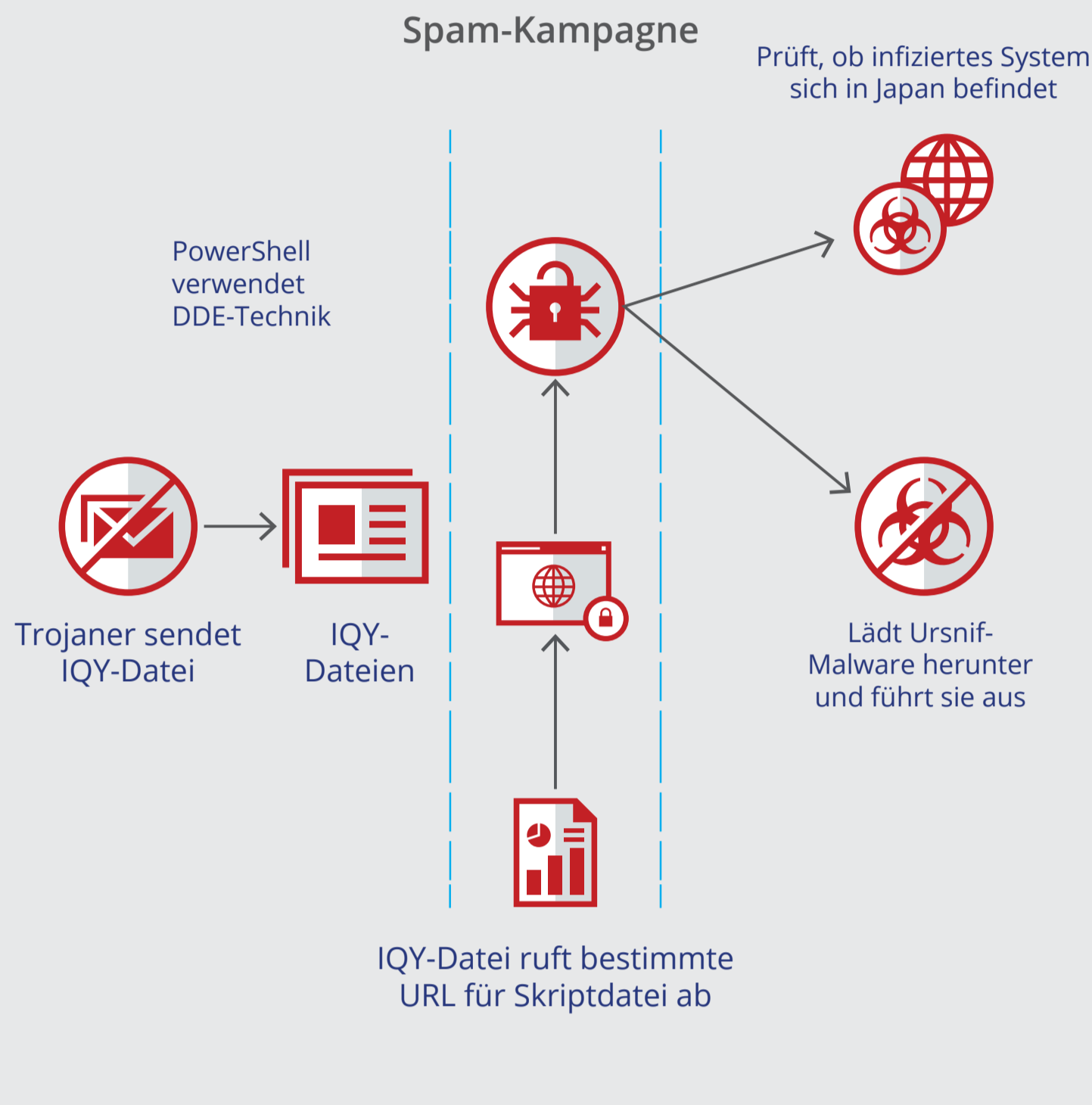
Kreditkarten
Großmaßstäblicher Diebstahl von Kreditkartendaten, der bisher auf Kassenterminal-Systeme konzentriert war, nimmt jetzt Drittanbieter-Zahlungsplattformen auf großen E-Commerce-Webseiten ins Visier.

Remote Desktop Protocol
RDP-Shops waren im gesamten 3. Quartal beliebt. Sie bedienen Kriminelle, die es auf Kreditkartenbetrug, Cryptomining, Ransomware oder Kontenbetrug abgesehen haben.

Ransomware-as-a-Service
Malware-Entwickler bauen strategische Partnerschaften mit anderen unverzichtbaren Diensten wie Cryptern und Exploit-Kits auf, um ihren Kunden bessere Angebote machen zu können und die Infektionsraten zu steigern.

Banking-Trojaner nehmen ungewöhnliche Dateitypen ins Visier

Banking-Malware bleibt weiterhin eine Bedrohung. Im 3. Quartal beobachteten wir, dass immer häufiger ungewöhnliche Dateitypen genutzt werden, um E-Mail-Schutzsysteme zu umgehen.



Gemeldete Vorfälle nach Branche

Die Zahl der Zwischenfälle, die mehrere Branchen und den öffentlichen Sektor betreffen, nahm im 3. Quartal am stärksten zu. Die Gesamtanzahl der gemeldeten Zwischenfälle fiel jedoch um 12 %.



Statistische Bedrohungsdaten

Zwischenfälle 12 % ↓

Wir erfassten im 3. Quartal 215 veröffentlichte Sicherheitsvorfälle – ein Rückgang um 12 % gegenüber dem 2. Quartal. Im 3. Quartal führten Vorfälle, die Nord- und Südamerika (94) und den öffentlichen Sektor oder mehrere Branchen (je 40) betrafen, die Liste der Zwischenfälle an.

JavaScript-Malware 45 % ↑

Die Zahl neuer JavaScript-Malware-Varianten stieg im 3. Quartal erneut (um 45 %). Mit mehr als 10 Millionen neuen Varianten wird ein Höchstwert erreicht (eine Steigerung um etwa 7 Millionen im 2. Quartal).

Malware 53 % ↑

Die Zahl der neuen Malware-Varianten stieg im 3. Quartal um 53 % auf etwa 63 Millionen. Die Gesamtanzahl der Malware-Varianten stieg in den vergangenen vier Quartalen um fast 34 % auf mehr als 837 Millionen Varianten.

Mobilgeräte-Malware 24 % ↓

Die Zahl neuer Mobilgeräte-Malware-Varianten fiel im 3. Quartal um 24 %. McAfee-Kunden in Afrika meldeten mit 11 % die höchste Infektionsrate. Die Gesamtanzahl der Mobilgeräte-Malware-Varianten stieg in den vergangenen vier Quartalen um 34 % auf mehr als 29 Millionen Varianten.

Coin Miner-Malware 55 % ↑

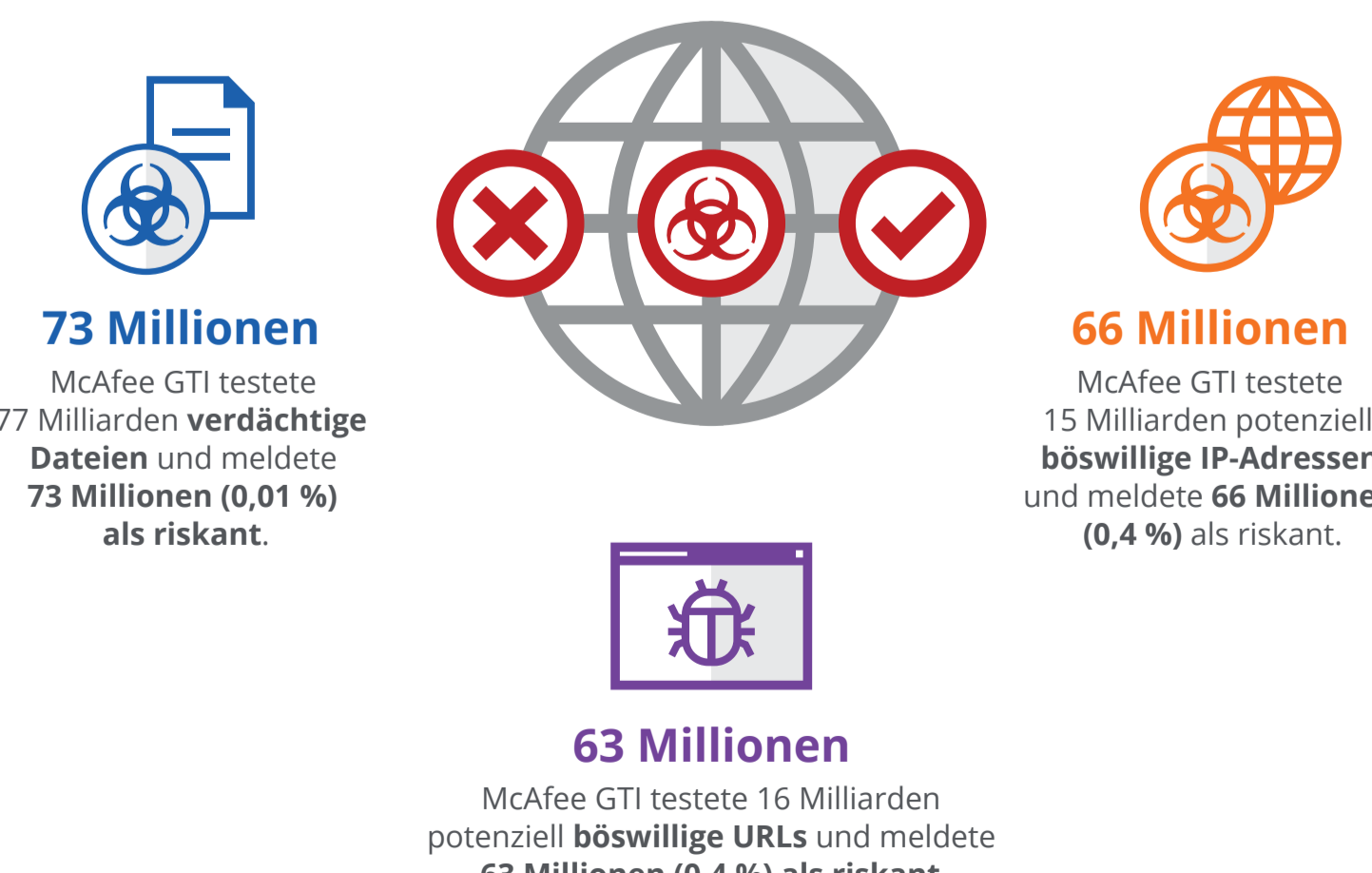
Die Zahl neuer Coin Miner-Malware-Varianten stieg im 3. Quartal sprunghaft um 55 % an. Die Gesamtanzahl der Coin Miner-Malware-Varianten stieg in den vergangenen vier Quartalen um 4.400 % auf mehr als 9 Millionen Varianten.

Ransomware 10 % ↑

Die Zahl neuer Ransomware-Varianten stieg im 3. Quartal um 10 %. Die Gesamtanzahl der Ransomware-Varianten stieg in den vergangenen vier Quartalen um 45 % auf mehr als 18 Millionen Varianten.

McAfee Global Threat Intelligence

McAfee GTI erhielt im 3. Quartal täglich durchschnittlich 49 Milliarden Anfragen.



Lesen Sie den vollständigen *McAfee Labs Threats-Report vom Dezember 2018*. Jetzt herunterladen:

www.mcafee.com/December2018ThreatsReport